



Amtsgericht Leipzig

Amtsgericht Leipzig
Bernhard-Göring-Straße 64, 04275 Leipzig
403 IN 2294/10

Herrn
Dr. Georg Keßler
bei Basarab
Linsenberg 24
63065 Offenbach am Main

Insolvenzgericht

Leipzig, 22.06.2017

Geschäftsstelle

Telefon: 0341 4940 127 (Fr. Gust)
0341 4940 112 (Fr. Koch)
0341 4940 134 (Fr. Rast)
Telefax: 0341 4940 152

Aktenzeichen: **403 IN 2294/10**
(Bitte bei Antwort angeben)

Verfahren Keßler, Georg Ulrich wg. Regelinsolvenz

Sehr geehrter Herr Dr. Keßler,

es wird Bezug genommen auf Ihre Schreiben vom 05.06.2017, eingegangen am 13.06.2017 und vom 18.06.2017, eingegangen am 20.06.2017.

Zunächst wird mitgeteilt, dass sich das vorgelegte Telefax-Schreiben von Ihnen vom 20.02.2017 nicht in dem hier geführten Kontrollband befindet und daher nicht zur Kenntnis genommen werden konnte.

Die Übersendung der angesprochenen Nichtabhilfeentscheidungen wurden an die von Ihnen benannte Zustellbevollmächtigte Charlotte Keßler vorgenommen. Änderungen wurden von Ihnen nicht angezeigt, s.o.

Anliegend erhalten Sie jeweils eine Kopie der hier vorhandenen Leseabschriften der Nichtabhilfeentscheidungen zur Kenntnis.

Die Entscheidungen des Beschwerdegerichts beim LG Leipzig können Ihnen nicht übermittelt werden, da diese noch nicht ergangen sind. Das Verfahren befindet sich nach wie vor in der Beschwerdeinstanz.

Wie Ihnen bekannt sein dürfte, hat das erstinstanzliche Gericht keinen Einfluss auf die Verfahrensweise oder -dauer des Beschwerdegerichts; Weisungen oder ähnliche Verfügungen bezüglich des Fortgangs des Beschwerdeverfahrens an das Landgericht Leipzig können und werden daher von hier aus nicht erfolgen.

Da das Anhörungsverfahren nach § 300 InsO nicht nur wenige Tage, sondern mehrere Wochen bzw. Monate (bis zur Feststellung, ob Rechtskraft eingetreten ist) in Anspruch nimmt und in Ihrem Verfahren mit Gläubigeranträgen nach § 290 InsO zu rechnen ist, über welche ebenfalls nach vorherigen Anhörungen sodann zu entscheiden ist, verbleibt es bei der in der gerichtlichen Verfügung vom 21.02.2017 nach § 4 InsO, § 139 ZPO mitgeteilten Verfahrens-

Das Amtsgericht Leipzig weist darauf hin, dass die persönlichen Daten der Verfahrensbeteiligten (wie Name, Anschrift) zur Ermöglichung des Geschäfts- und Schriftverkehrs gespeichert werden (Artikel 10 und 11 EG-Richtlinie 95/46/EG). Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente nur über das Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach; nähere Informationen unter www.egvp.de.

Dienstgebäude:
Bernhard-Göring-Str. 64
04275 Leipzig

Internet:
<http://www.justiz.sachsen.de/agl/>
E-Mail:
verwaltung@agl.justiz.sachsen.de

Mo., Do. 8.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 15.00 Uhr
Di. 8.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Mi. geschlossen

ab HBF Linie 10 Ri Lößnig und
Linie 11 Ri Markkleeberg-Ost
Hst. Süßplatz oder Linie 9 Hst.
Körnerstraße

Landesjustizkasse Chemnitz
bei der Bundesbank Chemnitz
IBAN: DE56 8700 0000 0087 0015 00
BIC: MARKDEF1870

Anwaltszimmer im Raum 132

weise.

Mit freundlichen Grüßen
Auf Anordnung

Gust
Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle